

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **83 (1976)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

	14. 4. 1976	19. 5. 1976
Bradford in Cents je kg Merino 70''	255	252
Bradford in Cents je kg Crossbreeds 58'' \emptyset	214	214
Roubaix: Kammzug- notierungen in bfr. je kg	22.35—22.50	21.95—22.00
London in Cents je kg 64er Bradford B.-Kammzug	206—208	192—208

UCP, 8047 Zürich

Wie bei den vorhergehenden Auflagen auch, wurde wieder besonders darauf geachtet, dass alles Wissen, welches für den im Textilbereich Tätigen von Bedeutung ist, ohne technischen Ballast einfach und klar erklärt wird. Auch allgemein bekannte Begriffe wurden aufgenommen, um das Lexikon in den häufig mit branchenfremden Kräften besetzten Büros sozusagen als eine Art «Textil-Duden» verwenden zu können.

Die 3. Auflage des Lexikons gibt u. a. wieder einen verlässlichen Ueberblick vom heutigen Stand auf dem Gebiet der Chemiefasern, der Ausrüstungsverfahren, der Verfahrenstechnik und der Entwicklung der Damen-, Herren-, Freizeit- und Wäschemode.

Die reichhaltige Illustration des Buches trägt hervorragend zur Veranschaulichung der Texte bei.

Literatur

Statistische Kontrollmethoden in der Textilindustrie — Ludwig Klemm, Hans-Joachim Richl, Heinz Siegel und Werner Troll — 4., erweiterte und verbesserte Auflage — 404 Seiten, 136 Bilder, 13 Tabellen, 15 Diagramme, 14,7 × 21,5 cm, Halbgewebeeinband, M 23.— — VEB Fachbuchverlag Leipzig, 1976, Bestellnummer 545 280 1.

Das Lehrbuch hat sich in der Vergangenheit sowohl als Hilfsmittel bei der Qualifizierung auf dem Gebiet der Qualitätssicherung wie auch in der praktischen Arbeit im Betriebslabor bzw. bei der Durchführung technologischer Experimente erfolgreich bewährt. Die 4. Auflage weist folgende Änderungen auf: Aktualisierung durch Einbeziehen neuer Standards auf dem Gebiet des Prüfwesens und der Terminologie, Erweiterung des Kapitels «Stichprobenpläne» um den Abschnitt «Folgetests» sowie zusätzliche Anwendungsbeispiele.

Illustriertes Textil- und Mode-Lexikon — 3. Auflage — Alfons Hofer — 324 Seiten, Kunstdruckpapier, zweiseitiger Satz, über 300 Abbildungen, Fotos und Zeichnungen, Anhang mit Textilkennzeichnungsgesetz, Pflegesymbolen, Welttextilabkommen und Einheitskonditionen der deutschen Textilwirtschaft, DM 23,80 — Deutscher Fachverlag GmbH, Frankfurt a/Main, 1976.

Nach einjähriger Vorbereitungszeit liegt jetzt die Neuauflage des Illustrierten Textil- und Mode-Lexikon von Alfons Hofer vor.

Es enthält Definitionen für über 5500 Begriffe.

Alle Stichworte wurden gründlich überarbeitet. Viele neue kamen hinzu. Auch wurden alle Erklärungen in Uebereinstimmung mit den Begriffsdefinitionen des geltenden Textilkennzeichnungsgesetzes gebracht. Im Anhang werden alle Faserarten in Deutsch, Englisch, Französisch, Holländisch und Italienisch tabellarisch nebeneinander gestellt.

Die Erweiterung des Titels auf «Mode-Lexikon» deutet an, dass vor allem auf diesem Bereich die für den Handel wichtigen Begriffe vervollständigt wurden.

Personallehre für Vorgesetzte — Agne Lundquist — 140 Seiten, gebunden, Fr. 25.— — Verlag des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich, 1976.

Unter der Vielfalt von Veröffentlichungen zum Thema Personalführung sticht «Personallehre für Vorgesetzte» ganz besonders hervor, da es sich nicht um ein Personalführungsbuch im üblichen Sinn handelt. Agne Lundquist, Universitätsprofessor und Leiter des Instituts für Personalfragen in Lund, arbeitete während seiner Studienzeit in verschiedenen schwedischen Unternehmungen. Aus der Sicht des Arbeitnehmers und mit den Augen des angehenden Soziologen stellte er sich dabei immer mehr die Frage, warum in den verschiedenen Arbeitsgruppen eine unterschiedliche Zufriedenheit und davon abhängig eine unterschiedliche Arbeitsmoral herrschte, wovon die Leistungen der einzelnen Gruppen stark beeinflusst wurden.

Vom Verhalten der Arbeitsgruppe ausgehend, bemühte sich Lundquist über Jahre, herauszufinden, welche Faktoren Erfolg und Versagen in der Personalführung bestimmen und damit das Ergebnis des Einzelnen und der Gruppe positiv oder negativ beeinflussen. Er fand dabei bestätigt, dass die besten Leistungen dann erzielt werden, wenn es gelingt, die Ziele des Vorgesetzten mit den Bedürfnissen der Mitarbeiter in Uebereinstimmung zu bringen. Dies ist zwar nicht einfach, aber auch nicht unmöglich, wenn der Vorgesetzte weiss, auf was er zu achten und wie er dabei vorzugehen hat. Indem der Verfasser die Mitarbeiterbedürfnisse einerseits und die notwendigen Funktionen des Vorgesetzten andererseits untersucht, vermittelt er die erforderlichen Kenntnisse zu folgerichtigem Vorgehen.

Lundquist ist es gelungen, neben den psychologischen vor allem auch die soziologischen Aspekte der Personalführung klar herauszuarbeiten, die für den Führungserfolg wesentlichen Elemente weitgehend zu bestimmen und daraus die entsprechenden Verhaltensweisen abzuleiten. Damit gibt er Vorgesetzten auf allen Rangstufen und in allen Wirtschafts- und Verwaltungsbereichen überzeugende und praktisch anwendbare Richtlinien für eine Führungstätigkeit, die sich bemüht, Bedürfnisse und Ziele in Einklang zu bringen und damit die angestrebten Ergebnisse zu erzielen.

Dieses Buch erschien in Schweden unter dem Titel «Grundlagen der Personalführung» und wurde von Auflage zu Auflage immer ausgesprochener zum Standardwerk der Vorgesetztenschulung. Bis jetzt wurden allein in Schweden über 82 000 Exemplare verkauft. Unter dem Titel «Leadership at the Place of Work» erschien das Buch letztes Jahr in den USA und liegt nun auch in deutscher Sprache vor.